

CREDITREFORM BILANZRATING – SPRECHEN SIE DIE SPRACHE IHRER BANK!

CREDITREFORM BILANZRATING



Eckdaten zum Creditreform Bilanzrating

Das Creditreform Bilanzrating ist ein Ratingsystem zur unabhängigen Beurteilung von Unternehmen. Der Bewertung liegt ein statistisches Modell zugrunde, das Jahresabschlusskennzahlen verwendet. Das Creditreform Bilanzrating wendet eine Basel II-konforme Definition des Ausfallereignisses an, besitzt eine sehr hohe Aufklärungsgüte und wird von namhaften Banken und Institutionen des Kapitalmarktes genutzt. Ein bewertetes Unternehmen wird in eine von 19 Ratingklassen eingestuft. Jeder Ratingklasse sind statistisch valide Ausfallwahrscheinlichkeiten zugewiesen. Für Entwicklungen und Validierungen des Bilanzratings stehen Creditreform über 500.000 Jahresabschlussinformationen zur Verfügung. In jährlichen Abständen wird das Ratingsystem neu validiert und gegebenenfalls kalibriert. Für die Weitergabe wird das Ratingergebnis in einem PDF-Bericht übersichtlich dargestellt. In diesem Bericht befinden sich alle notwendigen Informationen zur Nachverfolgung der Ergebnisermittlung. Die Implementierung des Ratingsystems und der notwendigen Prozesse zur Erstellung eines Ratings sind web-basierend.

Nutzen des Bilanzratings

Die Jahresabschlussanalyse ist ein fester Bestandteil der Bonitätsbeurteilung von Unternehmen. Vor allem innerhalb moderner, Basel II-konformer Ratingsysteme ist die Analyse von Jahresabschlüssen von zentraler Bedeutung. Banken wie Unternehmen nutzen Jahresabschlüsse als Informationsquelle zur Bestimmung der wirtschaftlichen Lage von Neu- und Bestandskunden, Zulieferbetrieben, Subunternehmen, Mitgliedern in einer Verbundgruppe, Projektpartnern usw.



Nutzen Sie das Creditreform Bilanzrating

■ im Rahmen der eigenen Unternehmensfinanzierung:

- zur „Standortbestimmung“ der eigenen wirtschaftlichen Situation
- zur Vorbereitung auf Gespräche mit Investoren und Fremdkapitalgebern
- zur Präsentation der Bilanzbonität gegenüber Kapitalanbietern und Lieferanten
- zur Information potentieller Nachfolger im Rahmen der Unternehmensnachfolgeregelung

■ in Ihrem Finanzcontrolling/Risikomanagement:

- als leistungsstarkes Instrument zur Früherkennung drohender finanzieller Risiken innerhalb Ihres Kundenportfolios und damit **zur Vermeidung von Forderungsausfällen**
- im Rahmen des Aufbaus langjähriger, erfolgreicher Partnerschaften oder Wertschöpfungsketten zur Bonitätsbeurteilung von Lieferanten, Subunternehmen und sonstigen Partnern
- für die Optimierung Ihres Beteiligungscontrolling, um Risiken früher zu erkennen und damit besser steuern zu können

Nutzen Sie für das Finanzcontrolling/Risikomanagement unsere eigens für diesen Zweck entwickelte web-basierte Ratinganwendung. Wir beraten Sie gerne.

■ zu Marketing- und Benchmarkingzwecken

- zur Präsentation der Bilanzbonität gegenüber Kunden und Wettbewerbern beispielsweise in Veröffentlichungen
- durch den Vergleich der eigenen Unternehmenskennzahlen mit der Branche und dem Wirtschaftszweig

Bilanzrating im Rahmen der Unternehmensfinanzierung

Sowohl im Rahmen der Eigen- als auch der Fremdfinanzierung besteht für Unternehmen die Notwendigkeit zur Präsentation der eigenen Bilanzbonität. Während sich Investoren in diesem Zusammenhang überwiegend aus Renditegesichtspunkten für die Bonität eines Unternehmens interessieren, ist für Fremdkapitalgeber dessen Fähigkeit, zukünftigen Zahlungsverpflichtungen fristgerecht und in vollem Umfang nachkommen zu können, von besonderer Bedeutung.

Sprechen Sie die Sprache der Banken und präsentieren Sie Ihre Bilanzbonität anhand des Creditreform Bilanzratingberichtes. Dieser illustriert das für Ihr Unternehmen ermittelte Bonitätsurteil in Form einer Ratingskala von CRI bis CRI9 in Verbindung mit der Angabe einer einjährigen statistisch validen Ausfallwahrscheinlichkeit.

Der übersichtliche Berichtsaufbau in Kombination mit den zahlreichen Zusatzauswertungen zur Ergebniserläuterung ermöglicht darüber hinaus eine optimale Vorbereitung auf Gespräche mit Investoren und Fremdkapitalgebern. Ermittelte Stärken können dabei klar herausgestellt, erkannte Schwächen sicher argumentiert werden.

Über den Bereich der Unternehmensfinanzierung hinaus, dient das Creditreform Bilanzrating auch im Rahmen der Unternehmensnachfolgeregelung zur Präsentation der aktuellen Bilanzbonität gegenüber potentiellen Interessenten und zur Vorbereitung auf Verhandlungen mit diesen. Unabhängig davon, in welcher Form die Unternehmensnachfolge geplant ist, stellt das Creditreform Bilanzrating mit seinem umfangreichen Kennzahlentableau, der Kapitalflussrechnung sowie den darüber hinaus enthaltenen Analysen eine hervorragende Möglichkeit zur Information möglicher Nachfolger dar.

Bilanzrating im Rahmen der Risikosteuerung

Der drastische Anstieg von Insolvenzen hat das Risikomanagement und damit speziell die Frage nach Instrumenten zur Vermeidung von Forderungsausfällen in den Fokus des Interesses gerückt. Dabei spielt die professionelle Analyse von Jahresabschlüssen eine entscheidende Rolle.

Das Creditreform Bilanzrating trägt in diesem Zusammenhang als leistungsstarkes Instrument zur Früherkennung drohender finanzwirtschaftlicher Risiken im Rahmen des Debitorenmanagements aktiv zur Minimierung von Forderungsausfällen bei. Der Einsatz modernster mathematischer/statistischer Verfahren und Software ermöglichte die Entwicklung eines leistungsfähigen, trennscharfen Jahresabschlussanalyse-Systems. Dabei eignen sich sowohl das durch das System ermittelte Gesamturteil als auch die Ergebnisse der verschiedenen Einzelauswertungen zur Integration in bereits bestehende Risikomanagementsysteme.

Der in den Bericht integrierte Negativabgleich mit der Creditreform Unternehmensdatenbank zeigt das Vorliegen vorhandener Negativmerkmale, wie etwa die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, an. Damit steht Ihnen, zum Beispiel bei der Festlegung von Kreditlimits im Rahmen der Vergabe von Lieferantenkrediten, neben der rein quantitativen Jahresabschlussauswertung eine weitere, je nach Zeitpunkt der Erstellung des Bilanzratingberichtes wesentlich aktuellere Informationsquelle zur Verfügung.

Ähnliche Funktionen übernimmt das Bilanzrating im Bereich des Kreditorenmanagements. Der professionelle Aufbau einer leistungsfähigen Wertschöpfungskette, das Management von Subunternehmen, Zulieferbetrieben, Mitgliedern einer Verbundgruppe oder sonstigen Dienstleistern erfordert in regelmäßigen Abständen aussagekräftige Bonitätsinformationen, welche durch den Einsatz des Creditreform Bilanzratings sichergestellt werden können.

Erkennen Sie Schwächen im Beteiligungsportfolio und steuern Sie die Risiken mittels des Creditreform Bilanzratings.

BENCHMARKING

Bilanzrating zu Benchmarkingzwecken

Das Creditreform Bilanzrating enthält neben den unternehmenseigenen Informationen Vergleichskennzahlen des Wirtschaftszweiges, jeweils des Haupttätigkeitsbereichs, in welchem ein Unternehmen tätig ist, und der Gesamtwirtschaft.

Die Kennzahlen werden dabei sowohl in Tabellenform, als auch übersichtlich in Diagrammform aufbereitet und den unternehmenseigenen Kennzahlen direkt gegenübergestellt. Diese Form der Darstellung ermöglicht einen unmittelbaren Vergleich des Unternehmens mit dem relevanten Wirtschaftszweig und der Gesamtwirtschaft im Zeitverlauf. Stärken und Schwächen des betrachteten Unternehmens werden dadurch schnell ersichtlich und können im Falle von Stärken gezielt ausgebaut oder beseitigt werden.



Bilanzrating im Rahmen der Steuer- & Unternehmensberatung

Im Rahmen der Steuer- und Unternehmensberatung eröffnen sich mit dem Einsatz des Creditreform Bilanzratings neue Beratungsfelder. Je nach Mandantenklientel und der damit verbundenen Beratungsintensität bietet sich das Creditreform Bilanzrating beispielsweise als Zusatzkomponente zur Integration in den durch einen Steuerberater zu erstellenden Jahresabschluss an.

Die objektive Jahresabschlussanalyse durch eine unabhängige dritte Institution ermöglicht sowohl dem Steuer- als auch dem Unternehmensberater eine zielgerichtetere, intensivere Mandantenberatung. Beispielhaft seien an dieser Stelle anstehende Finanzierungsentscheidungen genannt, in welche das ermittelte Bilanzratingergebnis und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Finanzierung direkt einkalkuliert werden können.

INHALTE & PROZESS

Produktinhalte

Der Creditreform Bilanzratingbericht umfasst je nach Anzahl der analysierten Jahresabschlüsse die nachstehenden Komponenten:

- **eindeutige Bonitätsaussage in Form einer Ratingskala von CR I bis CR 19**
Für den Fall, dass die Geschäftszahlen von mehr als zwei aufeinander folgenden Geschäftsjahren vorliegen, wird die Entwicklung der Bilanzbonität aufgezeigt.
- **einjährige Ausfallwahrscheinlichkeiten für jedes ermittelte Bilanzratingergebnis**
- **Negativabgleich mit der Creditreform Unternehmensdatenbank**
(Berücksichtigung qualitativer Faktoren)
- **strukturierter Jahresabschluss**
- **umfangreiches Kennzahlentableau**
- **Anlagenspiegel und Angabe sonstiger Haftungsverhältnisse**
- **Kapitalflussrechnung**
(Cash Flow-Betrachtung)
- **Einzelanalysen zur Ergebniserläuterung**
(Ampelgrafiken, Netzdiagramm, Sensitivitätsanalyse)
- **Vergleichskennzahlen des Wirtschaftszweiges und der Gesamtwirtschaft**

Neben dem Bilanzratingbericht ist die Erfassung aller analyserelevanten Informationen ein fester Produktbestandteil.

Notwendige Analyseinformationen

Mindestens zwei, besser drei aufeinander folgende, vollständige Jahresabschlüsse.

Sonstige Bezugsinformationen

Das Creditreform Bilanzrating wird sowohl einzeln als auch im Projektgeschäft über elektronische Schnittstellen angeboten.

The image shows a portion of a Creditreform Bilanzrating report. It features a table with a blue header and white content. The table is organized into sections: 'Struktur', 'Kapitalstruktur', and 'Kennzahlen'. Each section contains a list of financial items with corresponding values and percentages. The text is small but legible, showing various financial metrics and their breakdowns.

Analyseprozess

Der Bilanzratingprozess der Creditreform Rating AG vollzieht sich in folgenden Schritten:

- Jahresabschlusserfassung durch speziell geschultes Personal. Technische und manuelle Plausibilitätsprüfungen gewährleisten dabei ein Höchstmaß an Datenqualität
- Überleitung der Originalbilanz in die Creditreform Strukturbilanz
- Kennzahlenermittlung auf Basis der Strukturbilanz
- Zuspielung aller notwendigen Zusatzinformationen
- Ergebnisermittlung
- Erstellung und Versandt des Bilanzratingberichtes (gebundene Ausgabe/PDF-Dokument)

Sie wollen mehr wissen?

Für nähere Informationen oder ein persönliches Beratungsgespräch wenden Sie sich an den Verein Creditreform in Ihrer Nähe oder an den:

Creditreform Rating AG

Hellersbergstr. 11
41460 Neuss

Telefon: 0 21 31/1 09-6 26

E-Mail: bilanzrating@creditreform-rating.de

Internet: www.creditreform-rating.de